

Müetsbach

Schulort:	Kanton 1799: Müetsbach	Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich
Konfession des Orts:	reformiert	Wald	Kanton 2015:	Zürich
	Agentschaft 1799:	Bäretswil	Gemeinde 2015:	Bäretswil
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1421, fol. 262v-263			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 488: Müetsbach, [http://www.stapferenquete.ch/db/488].			
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Müetsbach (Niedere Schule, reformiert) - Müetsbach (Niedere Schule, Repetierschule, reformiert)			

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Die Schul ist im Hof bey Müthspach
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Es ist ein Weiler oder ein Kleines Dörfli
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Es ist eine Schul gemeind
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Gehört Zur Kirchen Berretschweil
I.1.d	In welchem Distrikt?	Gehört Zum Distrikt Wald
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	Zum Canton. Zürich
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	In dießem Schul bezirk gehörigen Weiler Die Kaum eine Viertel stund entfehnet sind Darin 20 Häüßer Ligen
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Darin ligen die Neben Örtli Mitleres Busenthal kommen Alltagschul 3 Kinder. Scheür 6. Kinder Müllikram 6. Kinder Müethspach 3. Kinder Hof wo die Schul ist 12 K.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Bliggetschweil welches in der gemeind Bauma ligt. im Distrikt Feralt Dorf 12. Kinder.
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Die genanten Örtli alle innert einer. Viertel Stund beysammen
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Die nächsten Schule innert einer stund sind Bärretschweil, Adenschweil, Dannen, Bauma, Dörstelen, in der Pfar hitnau.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Lehret Buchstaben kennen, Buchstabieren: Lesen und schreiben und singen
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Sie werden gehalten von Martini bis aus gents Meerzens
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	[Seite 2] Nannen Büchli. Lehrmeister Zeügnuß Psalmenbuch Testament Psalter Weysenbätbüchli Waserbüchli oder Suhlß Büchli von Felix Waser von Bischofzel Mann Schreibt den schüleren vor a. b. c. Bis sie den Buchstaben können Volkommen machen
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Die Schul währet Täglich 6 Stund.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Die Kinder sind in Klößen getheilt nach den Lehr bücheren
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Bis her war der Schullehrer von Examenatoren Bestellt, nach vor gegannem Examen
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	ich heiße Jacob Meyer, im Hof wo. die Schul ist
III.11.d	Wo ist er her?	
III.11.e	Wie alt?	Seines allters 58. Jahr.
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	hat. 1. Sohn und. 3 Töchtern
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	20. Jahr lang bin ich Schul lehrer vor her im güter mann
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Repedier Schuller Knaben 18. Töchtern 21.
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Alttag Suler Knäbli 21. Töchterli 19.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Es ist Kein Schul fund vorhanden
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Obigen Ort aus der gemeind baumen gibt jeder altagschüler im Winter 16. β.
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Die Schul wird in meiner eignen stuben gehalten
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Dar von ist der Zins 12. lb. geld von der Kirchen

- IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?
- IV.16 Einkommen des Schullehrers.
- IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
- IV.16.B Aus welchen Quellen? aus Meine Besoldung 10. lb. vom armen gut und ein Müth Kernen von der Kirchen
- IV.16.B.a abgeschaffenen Lehngedellen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
- IV.16.B.b Schulgeldern?
- IV.16.B.c Stiftungen?
- IV.16.B.d Gemeindegassen?
- IV.16.B.e Kirchengütern?
- IV.16.B.f Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
- IV.16.B.g Liegenden Gründen?
- IV.16.B.h Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1421, fol. 262v-263
 Briefkopf
 Transkriptionsdatum 24.08.2011
 Datum des Schreibens
 Faksimile 488BAR_B0_10001483_Nr_1421_fol_262v-263.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Meyer
 Verfasser Vorname Jacob
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	<u>Müetsbach</u>	Kanton 1799	<u>Zürich</u>	Kanton 1780	<u>Zürich</u>
Konfession	<u>reformiert</u>	Distrikt 1799	<u>Wald</u>	Kanton 2015	<u>Zürich</u>
Ortskategorie	<u>Weiler</u>	Agentschaft 1799	<u>Kirchgemeinde</u>	Amt 2000	<u>Hinwil</u>
Eigenständige Gemeinde?	<u>Ja</u>	1799	<u>Bäretswil</u>	Gemeinde 2015	<u>Bäretswil</u>
Ist Schulort?	<u>Ja</u>	Einwohnerzahl	<u>1799</u>	Einwohnerzahl	<u>2000</u>
Höhenlage					
Geo. Breite	<u>707665</u>				
Geo. Länge	<u>246300</u>				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Müetsbach (ID: 677)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
 Art der Klasseneinteilung: Pensenklasse
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: ABC
 Buchstabieren
 Lesen
 Singen
 Schreiben

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		21
Mädchen		19
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Müetsbach (ID: 681)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale: Repetierschule
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		18
Mädchen		21
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 6765)

Name: Meyer

Vorname: Jacob

Weitere Informationen

Alter: 58

Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 4

Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Müdsbach

Konfession: reformiert

Im Ort seit:

Lehrer seit: 20 Jahren

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Keine Angaben